



**Kunden und Lieferanten**

## Information im Sinne des Artikels 13 Gesetzesverordnung Nr.196/2003 "Schutz persönlicher Daten"

Gemäß § 13 der Gesetzesverordnung Nr.196/2003 geben wir Ihnen die folgenden Informationen:

1. Die von Ihnen im Rahmen unserer Tätigkeit gelieferten oder erworbenen persönlichen Daten werden behandelt nach den Prinzipien der Korrektheit, Legalität, Transparenz und Schutz Ihrer Privatsphäre und Ihrer Rechte.
2. Die Behandlung dieser persönlichen Daten dient der Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen oder aufgrund eines Auftrags vom Betroffenen.
3. Die Behandlung kann auch mittels elektronischer Hilfsmittel durchgeführt werden, auf geeignete Weise, um die Sicherheit und Vertraulichkeit der Daten zu garantieren.
4. Die Beibringung der Daten ist obligatorisch. Eine eventuelle Weigerung, uns ganz oder teilweise Ihre persönlichen Daten zu liefern oder die Genehmigung zu deren Verarbeitung zu erteilen, könnte die Nicht- oder nur teilweise Ausführung des Vertrags, das heißt die Nichtausführung des Auftrags, mit sich bringen.
5. Die Daten können, ausschließlich zu den obengenannten Zwecken, bestimmten Personen mitgeteilt werden, darunter Rechts- oder Steuerberater, Banken und Transportfirmen, um den obengenannten Verpflichtungen nachzukommen. Andere Personen könnten als mit der Bearbeitung Beauftragte oder für diese Verantwortliche Kenntnis von den Daten erlangen. Auf keinen Fall werden die behandelten persönlichen Daten weiterverbreitet.
6. Der Bearbeiter der persönlichen Daten ist Cantina Colli Del Soligo mit Sitz in Via Toffolin, 6 – 31053 Solighetto Pieve di Soligo (TV) ITALIEN. Wenn Sie das aktualisierte Verzeichnis der Verantwortlichen für die Verarbeitung erhalten möchten, wenden Sie sich bitte direkt an den Firmenleiter oder an den oben angegebenen Verantwortlichen.
7. Sie können sich an den Bearbeiter oder den Verantwortlichen wenden, um Ihre Rechte geltend zu machen, wie auch im § 7 der Gesetzesverordnung Nr.196/2003 vorgesehen, den wir zu Ihrer Information hier vollständig wiedergeben:

### § 7 Zugriffsrecht auf persönliche Daten und andere Rechte

1. Der Betroffene ist berechtigt, eine Bestätigung über das Vorhandensein oder Nichtvorhandensein von persönlichen Daten, die ihn betreffen, zu erhalten, auch wenn sie noch nicht registriert sind, und ihre Mitteilung in verständlicher Form.

2. Der Betroffene ist berechtigt, folgende Angaben zu erhalten:

- a) Herkunft der persönlichen Daten;
- b) Zweck und Art der Bearbeitung;
- c) angewandtes System bei Verarbeitung mittels elektronischer Hilfsmittel;
- d) Daten zur Identifikation des Inhabers, der Verantwortlichen und des Vertreters ernannt nach § 5, Absatz 2;
- e) Personen oder Personengruppen, denen die persönlichen Daten mitgeteilt werden können oder die als ernannte Vertreter im Staatsgebiet, Verantwortliche oder Beauftragte davon Kenntnis erlangen können.

3. Der Betroffene ist berechtigt, folgendes zu erhalten:

- a) die Aktualisierung, die Richtigstellung oder, wenn er daran interessiert ist, die Ergänzung der Daten;
- b) die Löschung, Umwandlung in anonyme Form oder Sperrung nicht rechtmäßig verarbeiteter Daten, einschließlich solcher, deren Aufbewahrung nicht notwendig ist für die Ziele, für die die Daten gesammelt oder verarbeitet wurden;
- c) die Bestätigung, dass die Schritte von a) und B) denjenigen bekannt gemacht worden sind, auch hinsichtlich ihres Inhalts, an die die Daten bereits weitergeleitet wurden, es sei denn, dies ist unmöglich oder unverhältnismäßig aufwendig in Anbetracht des zu schützenden Rechts.

4. Der Betroffene ist berechtigt, sich zu widersetzen, ganz oder teilweise:

- a) der Verarbeitung der persönlichen Daten, die ihn betreffen, aus berechtigten Gründen, auch wenn sie dem Zweck der Sammlung dienen;
- b) der Verarbeitung von persönlichen Daten, die ihn betreffen, zwecks Zusendung von Werbe- oder Direktverkaufsmaterial oder zwecks Marktforschung oder Verkaufsmittlungen